

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Diese Erklärung beschreibt, wie die DEBINOVA Forderungsmanagement GmbH (im Folgenden auch „wir“ genannt) personenbezogene Daten verarbeitet. Adressaten dieser Erklärung sind:

- **Bestehende Kunden** - samt Organen, Mitarbeitern und Gesellschaftern
- **Ehemalige Kunden** - samt Organen, Mitarbeitern und Gesellschaftern
- **Interessenten** - samt Organen, Mitarbeitern und Gesellschaftern
- **Künftige Kunden** - samt Organen, Mitarbeitern und Gesellschaftern
- **Kunden unserer Kunden** (im Inkassoprozess: „Schuldner“) - samt Organen, Mitarbeitern und Gesellschaftern
- **Homepage-Besucher**

Der Schutz personenbezogener Daten ist uns ein großes Anliegen. Wir verarbeiten Daten ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen.

I. NAME & KONTAKTDATEN DES VERANTWORTLICHEN

Firma: DEBINOVA Forderungsmanagement GmbH

Adresse: Sportplatzgasse 29A, 7121 Weiden am See

Email: office@debinova.at

Tel.: +43 2167 40 470

II. NAME & KONTAKTDATEN DES DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN

Name: Bernd Zulus, MBA

Adresse: Raabser Strasse 15, 3800 Göpfritz an der Wild

Email: office@debinova.at

Tel.: +43 2167 40 470

III. VERARBEITUNGSZWECKE UND RECHTSGRUNDLAGE(N)

Die Datenverarbeitung(en) von personenbezogenen Daten erfolgen zu folgenden **Zwecken**:

- *Forderungsmanagement* (Durchführung von Inkassomaßnahmen)
- Wahrung der *berechtigten Interessen* von Gläubigern
- *Rechtsverfolgung*
- *Kundeninformation*
- *Marketing/Öffentlichkeitsarbeit*
- *Verrechnung*
- *Buchhaltung*

Die Datenverarbeitung(en) von personenbezogenen Daten gründen sich auf folgende **Rechtsgrundlage(n)**:

- *Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO* – Einwilligung
- *Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO* – Erfüllung eines Vertrages/vorvertraglicher Pflichten
- *Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO* – Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung
- *Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO* – berechnigte Interessen

Sofern die Verarbeitung im Zusammenhang mit der Forderungsbetreibung aufgrund berechtigter Interessen von uns oder unserer Kunden (allenfalls auch von Dritten) erfolgt, ist festzuhalten, dass das Interesse, die offene Forderung einbringlich zu machen, als Folge einer Interessenabwägung im Sinne einer funktionierenden Rechts- und Wirtschaftsordnung, jedenfalls höher einzustufen ist als ein möglicherweise bestehendes Interesse, den genannten Datenverarbeitungen nicht unterworfen zu werden. Auch überwiegen weder Grundrechte noch Grundfreiheiten, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, das berechnigte Interesse von uns und unseres Kunden sowie allenfalls von Dritten.

Sofern die Verarbeitung im Zusammenhang mit Marketingmaßnahmen/Öffentlichkeitsarbeit aufgrund berechtigter Interessen von uns erfolgt, ist festzuhalten, dass das Interesse, Marketingmaßnahmen zu setzen/Öffentlichkeitsarbeit durchzuführen (zB Betreiben einer Homepage), als Folge einer Interessenabwägung im Sinne eines florierenden Wirtschaftslebens (Interesse der Geschäftsanbahnung + Interesse an der Intensivierung der Geschäftsbeziehung), jedenfalls höher einzustufen ist als Ihr möglicherweise bestehendes Interesse, den genannten Datenverarbeitungen nicht unterworfen zu werden. Auch überwiegen weder Grundrechte noch Grundfreiheiten, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, das berechnigte Interesse von uns und unseres Kunden sowie allenfalls von Dritten.

IV. DATENKATEGORIEN UND DATENHERKUNFT

Folgende **Kategorien von Daten** werden von uns verarbeitet:

- Persönliche Identifikationsdaten (Anrede, Vorname, Nachname, Anschrift, Geburtsdatum etc.)
- Öffentliche Identifikationsdaten (ZMR-Daten, Firma, Firmenbuchdaten etc.)
- Elektronische Identifikationsdaten (IP-Adresse)
- Kontaktdaten (Emailadresse, Telefonnummer, FAX etc.)
- Vertragsdaten (Rechnungsnummer, Vertragsdatum etc.)
- Rechnungsdaten/Forderungsdaten (Faktura, Valuta, Forderungsgrund etc.)
- Exekutionsdaten/Gerichtsdaten
- Informationen aus öffentlichen Verzeichnissen und amtlichen Bekanntmachungen
- Ggf. Zahlungsinformationen
- Wahrscheinlichkeitswerte zur internen Entscheidungsfindung
- Fallhistorie

Darüber hinaus halten wir fest, dass personenbezogenen Daten inklusive Zahlungserfahrungsdaten dazu verwendet werden, um unseren Kunden Auskunft über die Wahrscheinlichkeit der Einbringlichmachung von deren Forderungen erteilen zu können. Zu keinem Zeitpunkt erfolgen diese Verarbeitungen aber automatisiert im Sinne von „Profiling“ (Art. 4 Zi 4 DSGVO). Letztlich entscheidet stets ein Mensch, welche konkreten Maßnahmen zu setzen oder welche Schlußfolgerungen aus den Auskünften gezogen werden. Weiters haben die in diesem Zusammenhang gesetzten Tätigkeiten keine anderen rechtlichen Wirkungen zur Folge als jene, die ohnehin zu erwarten wären. Auch wird niemand durch die Datenverarbeitungen auf ähnliche Weise erheblich beeinträchtigt. Die genannten Maßnahmen werden lediglich zur internen Ablaufsteuerung eingesetzt und treffen uns deshalb diesbezüglich auch keine dahingehenden Informations- und Auskunftspflichten.

Datenherkunft:

Die personenbezogenen Daten erhalten wir im Zuge der Fallübergabe durch unsere Kunden, von den Betroffenen direkt oder aufgrund eines Besuchs auf unserer Homepage. Sollten weitere Erhebungen nötig sein, beziehen wir Auftragsverarbeiter in die Fallbearbeitung ein oder nutzen die Dienste von gewerberechtlich befugten Unternehmen, um die betreffenden Daten zu erheben.

V. EMPFÄNGER/KATEGORIEN VON EMPFÄNGERN

Im Rahmen des Inkassoverfahrens werden personenbezogene Daten an folgende **Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern** (sofern zur Einbringlichmachung der Forderung erforderlich) übermittelt:

- *Gläubiger/Auftraggeber*
- *Auftragsverarbeiter/Kooperationspartner* (Post, ZMR, Call Center)
- *Drittschuldner*
- *Abtretungsempfänger*
- *Gerichte*
- *Rechtsanwälte*
- *Behörden*
- *Schuldnervertreter*
- *Dritte* (sofern bevollmächtigt oder befugt)
- *Internationale Partner/Empfänger* (Angemessenheitsbeschluß/geeignete Garantien/Standardklauseln etc. müssen vorliegen oder Übermittlung ist genehmigungsfrei)
- *Adressverlage* (soweit diese im Rahmen ihrer Gewerbeberechtigung zum Empfang berechtigt sind)
- *Auskunfteien* (soweit diese im Rahmen ihrer Gewerbeberechtigung zum Empfang berechtigt sind)
- *Dienstleister in der automatischen Datenverarbeitung und EDV-Technik* (soweit diese im Rahmen ihrer Gewerbeberechtigung zum Empfang berechtigt sind)
- *Werbe-Dienstleistungsunternehmen*

VI. DATENSCHUTZBESTIMMUNGEN ZU GOOGLE+, FACEBOOK, GOOGLE ANALYTICS, GOOGLE ADWORDS, TWITTER, YOUTUBE ETC.

Cookies

Unsere Website verwendet keine Cookies.

Web-Analyse

Unsere Website verwendet keine Webanalysedienste.

VII. DAUER DER SPEICHERUNG

Nach Zahlung der ausstehenden Forderung oder Beendigung des Inkassoverfahrens werden Daten im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht gemäß § 132 BAO bzw. § 212 UGB **7 Jahre** aufbewahrt, sofern dem nicht andere rechtliche Vorgaben entgegenstehen, die eine längere Aufbewahrungsdauer erfordern (zB Abwehr oder Durchsetzung von Rechtsansprüchen).

Grundsätzlich werden Daten für die Dauer des Vertragsverhältnisses/der Geschäftsbeziehung mit unseren Kunden/mit Kunden von Kunden und nach dessen Beendigung zumindest solange aufbewahrt, als gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen (siehe oben) oder Verjährungsfristen potentieller Rechtsansprüche noch nicht abgelaufen sind.

Daten von Interessenten werden solange gespeichert, solange ein mögliches Interesse an einer Zusammenarbeit besteht. Besteht ein solches nicht (zB durch eindeutige Willenserklärung), werden die Daten sofort gelöscht. Längstens

behalten wir Interessentendaten (insbesondere Kontaktdaten von deren Mitarbeitern) für einen Zeitraum von 2 Jahren auf. Diese Ausführungen gelten sinngemäß für die Kontaktaufnahme via Website oder Email.

VIII. RECHTE DER BETROFFENEN PERSON

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende **Rechte nach Art. 15 bis 22 DSGVO** zu:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung
- Recht auf Löschung
- Recht auf Einschränkung
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Recht auf Widerspruch (sofern die Verarbeitung auf Art. 6 Abs 1 Buchstabe e oder f DSGVO beruht)

Einwilligungen können jederzeit gegenüber dem betreffenden Vertragspartner widerrufen werden.

IX. BESCHWERDERECHT BEI DER AUFSICHTSBEHÖRDE

Gemäß Art. 77 DSGVO hat jeder Betroffene das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn er der Ansicht ist, dass die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die Anschrift der für unser Unternehmen zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Österreichische Datenschutzbehörde

Barichgasse 40-42

1030 Wien